Presseinformation

19. Februar 2007

Theater, Kabarett, Lesungen, Buchpräsentationen und mehr

Von „The Devil is an Ass“ bis „Niederösterreich und seine Kulturen“

Im Stadttheater Mödling hatte am Wochenende die Komödie „The Devil is an Ass - Der Teufel ist ein Dilettant“ des Shakespeare-Zeitgenossen Ben Jonson Premiere (Inszenierung: Bruno Max). Zu sehen ist die österreichische Erstaufführung, 390 Jahre nach ihrer Entstehung, noch morgen, Dienstag, 20. Februar, danach von Donnerstag, 22., bis Samstag, 24. Februar, sowie von Donnerstag, 1., bis Samstag, 3. März; Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Mödling unter 02236/429 99, e-mail tzf@gmx.net, www.stadttheatermoedling.at und www.theaterzumfuerchten.at.

Das Cinema Paradiso in St. Pölten lädt am Donnerstag, 22. Februar, ab 20 Uhr zur Lesung „Rund um den Wein“. Wolfgang Böck rezitiert dabei Texte von Charles Baudelaire, Klabund, Roland Neuwirth u. a. Bereits um 19 Uhr beginnt eine Verkostung Traisentaler Weine des Weingutes Huber aus Reichersdorf. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und www.cinema-paradiso.at.

Literatur steht am Donnerstag, 22. Februar, ab 20 Uhr auch im Unabhängigen Literaturhaus NÖ in Krems/Stein auf dem Programm: Bei der von Klaus Zeyringer moderierten Transflair-Veranstaltung „Ganz schön hässliche neue alte Welt“ lesen Kathrin Röggla (zuletzt „disaster awareness fair – zum katastrophischen in stadt, land und film“, 2006) und Juri Andruchowytsch (zuletzt „Moscoviada“, 2006). Nähere Informationen und Karten beim ULNOE unter 02732/728 84 (0664/432 79 73), e-mail ulnoe@ulnoe.at und www.ulnoe.at.

Das Theater Forum Schwechat setzt sein Schwechater Satirefestival am Donnerstag, 22. Februar, mit „Mütterverleih Casa Matriz" von Diana Raznovich fort (Regie bei der Produktion des Salzburger Theaters Laetitia führt Lorenz Kabas). Am Samstag, 24. Februar, folgt Mike Supancic mit seinem neuen Best of-Programm „Auslese“, am Dienstag, 27. Februar, die Satire-Show „Dienstag nach Vorschrift“. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und www.forumschwechat.com bzw. www.satirefestival.at.

Im Landestheater Niederösterreich in St. Pölten hat am Freitag, 23. Februar, um 19.30 Uhr „The Grand Inquisitor - Der Großinquisitor“ nach Fjodor M. Dostojewski Premiere (Regie: Peter Brook). Für die Bühne bearbeitet wurde die Sequenz aus dem fünften Buch des

E-Mail: presse@noel.gv.at

Romans „Die Brüder Karamasow“ von Marie Hélène Estienne; gespielt wird die Österreich-Premiere in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln. Eine zweite Aufführung des Gastspiels des Théâtre des Bouffes du Nord ist am Samstag, 24. Februar, ebenfalls um 19.30 Uhr angesetzt. Nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-55, e-mail karten@landestheater.net und www.landestheater.net.

In der Bühne im Hof in St. Pölten präsentiert Andrea Händler indes am Freitag, 23. Februar, ihr 10-Jahres-Bühnenjubiläum „Diskret – Eine Peep-Show“; der Kabarettabend beginnt um 20 Uhr. Am Samstag, 24. Februar, liest Otto Schenk aus Jaroslaw Hašeks 1911 entstandenem Roman „Die Abenteuer des braven Soldaten Schwejk“ in einer Bearbeitung von Peter Turrini und Silke Hassler. Beginn ist ebenfalls um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und www.bih.at.

Erinnerungsgeschichten von BewohnerInnen des Heimes „Mater Salvatoris“, verwoben mit dem Leben und den Träumen Jugendlicher von der Hauptschule Erlach, zeigt das Wiener Neustädter SOG. Theater gemeinsam mit den SchülerInnen unter dem Titel „Für mich soll’s rote Rosen regnen …“ am Freitag, 23. Februar, um 15 Uhr im Alten- und Genesungsheim „Mater Salvatoris“ in Brunn (Pitten, Gemeinde Erlach). Eine weitere Aufführung des Erinnerungs- und Generationentheaters findet am Samstag, 24. Februar, um 19 Uhr im Gemeindezentrum Erlach statt. Eintritt: freie Spenden zu Gunsten des Sozialfonds der Gemeinde Erlach; nähere Informationen und Karten beim SOG. Theater unter 02622/870 31, e-mail office@sog-theater.at und www.sog-theater.at.

Ebenfalls am Freitag, 23. Februar, lädt die Stadthalle Bruck an der Leitha zu einer „Nacht der Musicals 2007“. Ausschnitte aus aktuellen Produktionen wie „Romeo und Julia“ oder „We Will Rock You“ sind dabei ebenso zu sehen wie bekannte Klassiker. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten unter 0699/12 27 64 75.

Am Freitag, 23. Februar, beginnt auch um 20 Uhr in der Stadthalle Ybbs an der Donau eine Aufführungsserie des Musicals „Change Me“. In Szene gesetzt wird das Stück um Feuer und Erde – die Themen der heurigen Landesausstellung – vom Jugendhaus Schacherhof mit 80 Jugendlichen. Weitere Termine: Samstag, 24. Februar, in der Mostviertelhalle Haag; Freitag, 2. März, im Schlosscenter Waidhofen an der Ybbs; Samstag, 3. März, in der Carl Zeller-Halle in St. Peter in der Au; Beginn ist jeweils um 20 Uhr. Der Reinerlös kommt dem Arbeitslosenfonds der Diözese St. Pölten für Jugendprojekte zugute. Nähere Informationen und Karten beim Jugendhaus Schacherhof unter 07477/490 49, e-mail jugendhaus@schacherhof.at, www.schacherhof.at und www.changeme.at.

Im Theater am Steg in Baden wird am Freitag, 23. Februar, um 19.30 Uhr „Eine

Traumreise durch die Glitzerwelt mit Monica Arnó“ präsentiert, zusammengestellt wurde das „Reiseprogramm“ von Trude Marzik und Dieter O. Holzinger. Am Samstag, 24. Februar, gibt es eine weitere Aufführung. Karten beim Frauenbad Baden unter 02252/868 00-522; nähere Informationen unter 01/804 83 82 und e-mail dianfilm.theater@aon.at.

Eine musikalisch-kabarettistische Talk-Show unter dem Titel „Kein Mozart“ gelangt am Freitag, 23. Februar, um 20.30 Uhr in der „Kulturmü´µ“ in Hollabrunn zur Aufführung; es spielt das Ensemble Herzbruchstück. Nähere Informationen und Karten bei der „Kulturmü ´µ“ Hollabrunn unter 02952/202 48 und 0699/11 53 35 56, e-mail mehl@kulturmue.at und www.kulturmue.at.

Im Stadtamt Zwettl präsentiert Mag. Willibald Rosner, Direktor des NÖ Landesarchivs, am Freitag, 23. Februar, um 19 Uhr das von Friedel Moll, Martin Scheutz und Herwig Weigl herausgegebene Buch „Leben und Regulieren in einer kleinen Stadt. Drei Beiträge zu Kommunikation, Fürsorge und Brandgefahr im frühneuzeitlichen Zwettl“. Nähere Informationen beim Kulturreferat der Stadtgemeinde Zwettl unter 02822/503-0, e-mail stadtamt@zwettl.gv.at und www.zwettl.gv.at.

In Zwettl zeigt am Freitag, 23. Februar, auch die Galerie „blaugelbe“ Animationsfilme aus Zentral- und Osteuropa. Der Abend unter der Titel „YEAH! 01, Yearly European Animation Highlights" beginnt um 20 Uhr; der Eintritt ist frei. Nähere Informationen bei der Galerie „blaugelbe“ Zwettl unter e-mail info@blaugelbezwettl.com und www.blaugelbezwettl.com.

Nach Amerika hingegen entführt die Diashow „Tiefer Süden – USA“ mit Aufnahmen von Peter Schleifer am Freitag, 23. Februar, ab 19.30 Uhr im Kultur- und Gemeindehaus von Rohrendorf bei Krems. Nähere Informationen und Karten bei der „Kulturgstettn Rohrendorf“ unter 0676/772 37 49 und e-mail kulturgstettn@rohrendorf.at.

Im TAM, dem Theater an der Mauer in Waidhofen an der Thaya, macht am Samstag, 24. Februar, ein „Shooting Star“ Station: Unter diesem Titel präsentiert Andrea Schramek ihr Kabarettprogramm um eine vor ihrer Erblondung erfolglose Schauspielerin namens Bibiane Vrbschek. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim TAM unter 02842/529 55, e-mail theater@tam.at und www.tam.at.

Im Stadttheater Wiener Neustadt bringt das Theater Heuschreck am Samstag, 24. Februar, für kleine Theaterfreunde das Stück „Das Lied der Schmetterlinge“; Beginn der „großen Musical-Love-Story im Raupenland“ ist um 15 Uhr. Nähere Informationen und Karten beim Stadttheater Wiener Neustadt unter 02622/295 21.

Musik und Literatur von Frauen bietet das Kulturhaus Breitenwaida am Sonntag, 25. Februar, um 17 Uhr. Auf dem von der Walter Lehner Musikschule Hollabrunn musikalisch begleiteten Programm stehen Werke von Laura Maddalena Lombardini Sirmen, Fanny

E-Mail: presse@noel.gv.at

Hensel-Mendelssohn und Adriane Muttenthaler. Nähere Informationen und Karten bei der Musikschule Hollabrunn unter 02952/2467.

Ebenfalls am Sonntag, 25. Februar, wird das NÖ Landesmuseum in St. Pölten zur „Wetterküche“: Ab 14.30 Uhr wird im Museumskino die Dokumentation „Azorenhoch und Islandtief - Europa unter Druck“ von Kurt Mayer gezeigt. Nähere Informationen beim NÖ Landesmuseum unter 02742/90 80 90-100, e-mail info@landesmuseum.net und www.landesmuseum.net.

„Gustav Klimt und seine Zeit: Salons, Mäzene, Cafés“ nennt sich ein dreiteiliger Vortrag von Dr. Kornelius Fleischmann im Pfarrheim St. Stephan in Baden. Der erste Teil über die Stahl-, Kohle- und Zuckerbarone der Ringstraßenzeit findet am Montag, 26. Februar, um 19.30 Uhr statt. Nähere Informationen und Karten unter 02252/493 00, e-mail i.kuschnig@jet2web.cc, julius.boeheimer@kabsi.at.

In der NÖ Landesbibliothek in St. Pölten präsentiert Landesrätin Dr. Petra Bohuslav am Dienstag, 27. Februar, um 19 Uhr die Würdigungs- und AnerkennungspreisträgerInnen des Landes Niederösterreich für Literatur 2006; Renate Welsh, Reiner Tiefenbacher und Thomas Wollinger lesen dabei neue Texte. Nähere Informationen unter 02742/9005-13104 und e-mail brigitte.hoffmann@noel.gv.at.

Der Band „Das Weinviertel“ von Ralph Andraschek-Holzer, Leiter der Topographischen Sammlung der NÖ Landesbibliothek, aus der von Gebhard König herausgegebenen sechsteiligen Reihe „Niederösterreich in alten Ansichten“ (Christian Brandstätter Verlag) wird indes am Dienstag, 27. Februar, um 19.30 Uhr in der Bezirkshauptmannschaft Gänserndorf vorgestellt. Nähere Informationen bei der NÖ Landesbibliothek unter 02742/9005-12848 oder 15285, e-mail post.k3@noel.gv.at und www.noe.gv.at/landesbibliothek bzw. www.noelb.at.

Zudem ist schließlich im Böhlau Verlag kürzlich als dritter Band der von Manfred Wagner herausgegebenen dreiteiligen Reihe „Niederösterreich. Eine Kulturgeschichte von 1861 bis heute“ das Buch „Niederösterreich und seine Kulturen“ erschienen (ISBN 3-205-77219-9). Nähere Informationen und Bestellungen beim Böhlau Verlag unter 01/330 24 27-0, e-mail vertrieb@boehlau.at und www.boehlau.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at